

**Nr. 26/2015**  
 ausgegeben am: **10.07.2015**

INHALT	SEITE
<b>Öffentliche Ausschreibung des Wirtschaftsbetriebs Hagen (WBH) -Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Hagen</b> Gewerbegebiet Verbandsstraße – Endausbau.	122
<b>Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Hagen</b> Öffentliche Zustellung für Herrn Saman Shamsaldini	122
<b>Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Hagen</b> Öffentliche Zustellung für Herrn Nicolo Farinato	122
<b>Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Hagen</b> Jahresabschluss des HABIT - Hagener Betrieb für Informationstechnologie – für 2014	122

**Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister**

Redaktion: Fachbereich des Oberbürgermeisters, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331/2073508, Fax 02331/2072401.

(v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter [www.hagen.de](http://www.hagen.de) veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,--€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Eberhard Gerken, Telefon 02331/2073508 und E-Mail: [eberhard.gerken@stadt-hagen.de](mailto:eberhard.gerken@stadt-hagen.de)

**ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG**  
des Wirtschaftsbetriebs Hagen (WBH) -Anstalt des öffentlichen  
Rechts der Stadt Hagen

**Gewerbegebiet Verbandsstraße – Endausbau.**

Die Hauptpositionen umfassen etwa folgende Leistungen:  
ca. 1.500m<sup>2</sup> Asphaltarbeiten, ca. 400m<sup>2</sup> Pflasterarbeiten, ca. 9 Stk. Abläufe regulieren, ca. 40m Graben herstellen und Kabelschutzrohre verlegen, ca. 600m Randeinfassungen versetzen, ca. 150m Markierung unterschiedlicher Art herstellen, Tiefbauarbeiten für Beleuchtungskabel  
Die Arbeiten umfassen zwei Lose:  
Los 1: Straßenbauarbeiten  
Los 2: Beleuchtung  
Gesamtvergabe an den gesamtwirtschaftlich mindestfordernden Bieter.  
Die Arbeiten in der Zeit von Mitte September 2015 bis Ende Oktober 2015 auszuführen.

Die Zuschlags- und Bindefrist läuft am 11.09.2015 ab.

Die Arbeiten werden nur an Bewerber vergeben, die die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit nachweisen können. Der Nachweis wird vor einer evtl. Auftragserteilung gefordert. Erklärungen nach der RVO zum Tariftreue- und Vergabegesetz NRW sind erforderlich.

Als Sicherheit für die Gewährleistung werden 3% der Abrechnungssumme einbehalten. Der Auftragnehmer kann stattdessen eine Bürgschaft eines in der Bundesrepublik Deutschland zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers stellen.

Die Ausschreibungsunterlagen können vom 13.07.2015 bis spätestens 07.08.2015 bei der Stadt Hagen, Vergabestelle Bauprojekte, Rathaus I, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, Zimmer B.429, ☎(02331) 2073759, montags bis donnerstags von 9:30 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 15:30 Uhr und freitags von 9:30 bis 12:00 Uhr abgeholt werden.

Die Selbstkosten für das Angebot, die nicht erstattet werden, betragen 43,00€. Die Unterlagen können auch unter Beifügung eines Verrechnungsschecks schriftlich angefordert werden. In diesem Fall ist für die Postzustellung ein Mehrbetrag von 2,40€ mittels Verrechnungsscheck zu zahlen, somit insgesamt 45,40€. Durch Beifügung von Adressenaufklebern lässt sich die Zustellung beschleunigen.

Zusätzlich steht dem Bewerber die Ausschreibung im GAEB Datenformat .d83 auf CD zur Verfügung.

Die Angebote müssen bis zum Eröffnungstermin bei der Stadt Hagen, Vergabestelle Bauprojekte, eingehen.

Eröffnungstermin:

*Mittwoch, 12.08.2015, 10:30 Uhr*

(Vergabestelle Bauprojekte, Rathausstraße 11, Zimmer B.429)

Zugelassen sind die Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Zahlungen erfolgen nach § 16 der Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B) und den Vertragsbedingungen des Wirtschaftsbetriebs Hagen.

Nachprüfungsstelle: Vergabekammer bei der Bezirksregierung Münster, Albrecht-Thaer-Straße 9, 48147 Münster.

Hagen, 26.06.2015 Der Vorstand

**ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG**  
der Stadt Hagen

**Öffentliche Zustellung**

Für Herrn Saman Shamsaldini, wohnhaft: Eckeseyer Str. 129, 58089 Hagen, liegt beim Zentralen Service der Stadt Hagen, Rathausstr. 11, Zimmer C 806, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:  
Anordnung der Vorlage eines medizinisch-psychologischen Gutachtens Bescheid der Stadt Hagen vom 29.06.2015, Aktenzeichen: 32/111-1560258.  
Das Schriftstück kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr, 14.00 bis 15.45 Uhr, und Freitag von 8.30 – 12.00 Uhr in Empfang genommen werden.  
Dieses Schriftstück gilt nach § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz – LZG)

vom 07.03.2006 (GV. NRW. S. 94), in der zurzeit geltenden Fassung, von der Stadt Hagen als zugestellt, wenn seit dem Tage der Bekanntmachung zwei Wochen verstrichen sind.  
Hagen, 06.07.2015 Erik O. Schulz (Oberbürgermeister)

**ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG**  
der Stadt Hagen

**Öffentliche Zustellung**

Für Herrn Nicolo Farinato, letzte bekannte Anschrift: Westhofener Str. 38, 58099 Hagen, liegt beim Fachbereich Zentrale Dienste der Stadt Hagen, Rathausstr. 11, Zimmer C.806, folgendes Schriftstück zur Abholung bereit:

Gewerbesteuerbescheid nebst Zinsbescheid der Stadt Hagen, Fachbereich Finanzen und Controlling, Bereich Steuern, Rathaus I, Rathausstr. 11, 58095 Hagen, vom 03.07.2015 für Herrn Nicolo Farinato. Geschäftszeichen: 20/200, 1001.0999768.9, 2009.

Bescheid über den Gewerbesteuermessbetrag des Finanzamts Hagen, Schürmannstr. 7, 58097 Hagen, vom 03.07.2015 für Herrn Nicolo Farinato. Geschäftszeichen: 321/5065/1160, 2009

Das Schriftstück kann in der vorgenannten Dienststelle von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr, 14.00 bis 15.45 Uhr, und Freitag von 8.30 bis 12.00 Uhr in Empfang genommen werden.

Es erfolgt die öffentliche Zustellung. Es können Fristen in Lauf gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste eintreten können.

Dieses Schreiben gilt nach § 122 Absätze 3 und 4 der Abgabenordnung (AO) vom 01.10.2002 (BGBl. I S. 3866, ber. I 2003 S. 61) in der zurzeit geltenden Fassung in Verbindung mit dem Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeszustellungsgesetz - LZG NRW) vom 07.03.2006 (GV. NRW. S. 94) in der zurzeit geltenden Fassung von der Stadt Hagen als öffentlich bekannt gegeben, wenn seit dem Tage der Bekanntmachung zwei Wochen verstrichen sind.

Hagen, 07.07.2015 Erik O. Schulz (Oberbürgermeister)

**ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG**  
der Stadt Hagen

**Jahresabschluss des HABIT - Hagener Betrieb für  
Informationstechnologie – für 2014**

Der Rat der Stadt Hagen hat in seiner Sitzung vom 18.06.2015 den Jahresabschluss des HABIT - Hagener Betrieb für Informationstechnologie - für den Zeitraum vom 01.01.2014 bis zum 31.12.2014 festgestellt:

a) Jahresabschlussbilanz zum 31.12.2014	9.056.340,10 €
b) Bilanzergebnis	- 56.119,91 €
c) Behandlung des Bilanzergebnisses	
□ Der Bilanzverlust in Höhe von	56.119,91 €
wird auf neue Rechnung vorgetragen	

Abschließender Vermerk der Gemeindeprüfungsanstalt NRW

Die GPA NRW ist gemäß § 106 GO NRW gesetzlicher Abschlussprüfer des Betriebes HABIT Hagener Betrieb für Informationstechnologie Systemhaus für Hagen und Ennepe-Ruhr. Zur Durchführung der Jahresabschlussprüfung zum 31.12.2014 hat sie sich der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Verhülsdonk & Partner, Iserlohn, bedient.

Diese hat mit Datum vom 30.04.2015 den nachfolgend dargestellten uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

"Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung HABIT Hagener Betrieb für Informationstechnologie - Systemhaus für Hagen und Ennepe-Ruhr - für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2014 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden

**Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister**

Redaktion: Fachbereich des Oberbürgermeisters, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331/2073508, Fax 02331/2072401.

(v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter [www.hagen.de](http://www.hagen.de) veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Eberhard Gerken, Telefon 02331/2073508 und E-Mail: [eberhard.gerken@stadt-hagen.de](mailto:eberhard.gerken@stadt-hagen.de)

landesrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der Betriebsleitung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach §§ 317 HGB und 106 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Betriebes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Betriebsleitung sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den deutschen handelsrechtlichen und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Betriebes. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Betriebes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar."

Die GPA NRW hat den Prüfungsbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Verhülsdonk & Partner ausgewertet und eine Analyse anhand von Kennzahlen durchgeführt. Sie kommt dabei zu folgendem Ergebnis:

Der Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers wird vollinhaltlich übernommen. Eine Ergänzung gemäß § 3 der Verordnung über die Durchführung der Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben und prüfungspflichtigen Einrichtungen (JAP DVO) ist aus Sicht der GPA NRW nicht erforderlich.

Herne, den 01.07.2015

GPA NRW

Im Auftrag gez. Gregor Loges

Die Abschlusszahlen des Wirtschaftsjahres 2014 und der abschließende Vermerk der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen über die Prüfung des Wirtschaftsjahres 2014 des HABIT werden hiermit öffentlich bekanntgemacht. Der Jahresabschluss und der Lagebericht können gem. § 26 Abs. 3 der Eigenbetriebsverordnung NRW bis zur Feststellung des folgenden Jahresabschlusses beim HABIT, Dienstgebäude Langenkampstr.14, 58119 Hagen, im Rechnungswesen während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Hagen, 10.07.2015

Erik O. Schulz (Oberbürgermeister)

■

---

#### Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister

Redaktion: Fachbereich des Oberbürgermeisters, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331/2073508, Fax 02331/2072401.

(v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter [www.hagen.de](http://www.hagen.de) veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Eberhard Gerken, Telefon 02331/2073508 und E-Mail: [eberhard.gerken@stadt-hagen.de](mailto:eberhard.gerken@stadt-hagen.de)

**OB Erik O. Schulz auf Sommertour: Nächste Stationen in Haspe und Hohenlimburg – Zusätzliche Termine in Eilpe und Dahl**



Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger nutzen in Hefle die Gelegenheit, mit OB Erik O. Schulz ins Gespräch zu kommen. Foto: Thomas Bleicher

3. Juli 2015 – Bislang „Sonne satt“ und ganz viele anregende Gespräche: der Auftakt der Sommertour von Oberbürgermeister Erik O. Schulz durch die Stadt ist optimal angelaufen. Gleich zum Auftakt auf dem Marktplatz in Hefle sowie auf dem Wilhelmsplatz in Wehringhausen traf Hagens OB auf viele wissbegieriger und interessierte Bürgerinnen und Bürger, die sich mit ihm über Probleme und Ärgernisse austauschen wollten, die aber auch mit Lob nicht sparten.

Seit mittlerweile einem Jahr im Amt, ist Oberbürgermeister Schulz der unmittelbare Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern verständlicherweise auch weiterhin ein elementar wichtiges Anliegen: „Nur im direkten Austausch mit den Menschen kann ich ungefiltert erfahren, wie die aktuelle Gemütslage in der Stadt ist, wo der Schuh drückt, was verbessert oder verändert werden sollte. Ich höre aber auch, was die Bürger gut finden oder welche Wünsche – auch ganz konkret an mich – sie haben“, so Schulz.

Nach dem Auftakt der Sommertour in Hefle und Wehringhausen, macht Hagens Erster Bürger in den kommenden Tagen Station auf den Wochenmärkten in Haspe und Hohenlimburg.

Aufgrund der bislang so hervorragenden Resonanz wird OB Schulz seine Tour durchs Stadtgebiet übrigens noch ein wenig ausweiten. Auch am Eilper Denkmal (15. August) sowie beim kommenden Dahler Bauern- und Kreativmarkt (17. Oktober) wünscht er sich vor allem eins: „Viele Begegnungen mit ganz vielen netten Menschen aus meiner Heimatstadt, die Lust auf ein offenes Gespräch mit mir haben!“

Hier die weiteren Termine (jeweils von 11 bis 13 Uhr) von Oberbürgermeister Erik O. Schulz auf einen Blick:

Mittwoch, 5. August, Altenhagen, Friedensstraße

Freitag, 7. August, Vorhalle, Vorhaller Straße/ Europaplatz

Samstag, 8. August, Springe, Johanniskirchplatz

Donnerstag, 13. August, Emst, Karl-Ernst-Osthaus-Straße

Samstag, 15. August, Eilpe, Eilper Denkmal, Eilper Straße

Samstag, 17. Oktober, Dahl, Dahler Bauern- und Kreativmarkt, Am Obergaben

**Neues Frischwassersystem für die Stadthalle Hagen**



(Foto: Stadthalle Hagen)

3. Juli 2015: Mit Beginn der NRW-Sommerferien sind in der veranstaltungsfreien Zeit die finalen Sanierungsarbeiten des Frischwassersystems in der Stadthalle angelaufen. „Wir begrüßen es sehr, dass die Sanierung unseres Frischwassernetzes in die Zielgerade einbiegt“, freut sich Stadthallen-Geschäftsführer Jörn Raith über die mit Hochdruck laufenden Sanierungsarbeiten der GWH und fährt fort: „auch wenn wir mit endständigen Filtern und in enger Abstimmung mit dem städtischen Gesundheitsamt zu jeder Zeit unseren Kunden und Gästen Wasser anbieten konnten, dass den Hygienevorgaben voll umfänglich entspricht.“

Mit den vorbereitenden Maßnahmen, welche den laufenden Betrieb der Stadthalle Hagen nicht beeinträchtigt haben, hat die GWH bereits im April begonnen. Im Gebäude selbst laufen seit vier Wochen die Arbeiten zur Neuverlegung der Rohrleitungen. Erste Ausbauewege sind bereits fertiggestellt.

„Nach Schaffung der Gründungsflächen wurde zum Schutz des Wasserreservoirs und des Technikgebäudes ein Geröllfangzaun errichtet“, erklärt Frank Hilgert von der GWH die begleitenden Brandschutzvorkehrungen unmittelbar neben der Stadthalle. „Die Gründungsarbeiten für den Aufstellort des Wasserreservoirs für die Bevorratung von 160 cbm Wasser zur Einspeisung in die Sprinkleranlage wurden abgeschlossen. Aktuell wird das dazugehörige Technikgebäude errichtet, welches die benötigten technischen Einrichtungen, wie z. B. die Druckerhöhungsanlage und die Notstromversorgung für die Pumpenanlagen, beherbergen wird.“

Die Verbindungsleitungen zwischen der Wasserbevorratung und der Stadthalle wurden bereits im Erdreich verlegt, so dass nach Aufstellung des Wasserreservoirs die neue Sprinklereinspeisung rechtzeitig nach Beendigung der spielfreien Zeit in Betrieb genommen werden kann.

**Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister**

Redaktion: Fachbereich des Oberbürgermeisters, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331/2073508, Fax 02331/2072401.

(v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter [www.hagen.de](http://www.hagen.de) veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Eberhard Gerken, Telefon 02331/2073508 und E-Mail: [eberhard.gerken@stadt-hagen.de](mailto:eberhard.gerken@stadt-hagen.de)